

Schießordnung

für das 23.

Bundeskönigsschießen

des Sauerländer Schützenbundes e.V. am 17. September 2016 in Bad Westernkotten

- Ausrichter: Schützenverein Bad Westernkotten e.V.
- Teilnehmer: Zum Schießen sind nur die amtierenden Schützenkönige 2016 der angeschlossenen Vereine des SSB berechtigt.
(keine Vize-, Gemeinde-, Stadt- oder Kreiskönige; keine Ehrenschüsse)
Schützentracht / Schützenuniform ist Voraussetzung
- Austragung: **Samstag, 17. September 2016**, Festgelände, Aspenstraße.
- Anmeldung: **13:30 bis 14:45 Uhr** auf dem Festgelände, Orgazelt „Zentrale“
[Die bereits über Internet angemeldeten Schützen erhalten hier Ihre Startnummern.](#)
- Startgebühr 10,00 € je Teilnehmer
- Beginn:** **15:30 Uhr**
- Gewehre und Munition: Flinte, Kal. 16, mit Königspatrone.
Der Ausrichter stellt die erforderlichen Gewehre sowie die Munition.
- Gehörschutz: Es ist Vorschrift, dass jeder Teilnehmer am Vogelschießen einen Gehörschutz tragen muss, dieser wird vor Ort vom Ausrichter ausgegeben.
- Gesamtleitung: Bundesschießmeister Wolfgang Klauke
- Standaufsicht: Wird vom Ausrichter gestellt.
Die vom Ausrichter benannten Standaufsichten und Schreiber sind für die ordnungsgemäße Eintragung in die Schießliste verantwortlich.
- Durchführung: Das Vogelschießen der Könige zur Vorentscheidung erfolgt in drei Gruppen auf drei Vogelschießständen, zur gleichen Zeit. Die Schussfolge auf den Ständen ist je ein Schuss in der Reihenfolge der Anmeldungen nach Schießnummern.
- Wertung der Vorentscheidung: Aus jeder Gruppe verbleiben fünf Schützen, diese schießen zur Endausscheidung auf den Hauptvogel.
Diese fünf Schützen sind: Der Schütze jeder Gruppe, der den letzten sichtbaren Rest des jeweiligen Vogels abschießt, sowie zwei Schützen vor und zwei Schützen nach dem jeweiligen letzten Schuss.
Das Unterbrechen des Schießens und Verlassen des Schützenstandes gilt in jedem Fall als Aufgabe des Schützen.
- Wertung der Entscheidung: Bundesschützenkönig ist, wer bei der Endausscheidung den sichtbaren letzten Rest des Hauptvogels abschießt. Vizekönige sind die zwei Schützen, welche die beiden vorletzten Schüsse auf den Hauptvogel abgegeben haben.
- [Vor Beginn der Endrunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach dem ersten Schuss der Endrunde ein Ausscheiden nicht mehr möglich ist.](#)
- Bei aufkommenden Zweifelsfragen und / oder Unklarheiten, entscheidet der Bundesschießmeister.
- Proklamation: Die Proklamation des Bundeskönigs sowie die Ehrung der beiden Vizekönige erfolgt am Samstag nach dem Vogelschießen durch den Bundesoberst des Sauerländer Schützenbundes
- Auskunft: Bundesschießmeister Wolfgang Klauke Menden-Halingen
Tel: 02378 / 46 49 E-Mail: klauke@helit.de

Allen am Bundeskönigsschießen teilnehmenden Schützenkönigen/-innen ein "Gut Schuss" und ein faires Ringen um die Würde des Bundeschützenkönigs des Sauerländer Schützenbundes!

Sauerländer Schützenbund e.V.

Wolfgang Klauke
Bundesschießmeister